

## Anlage 1

### zum Protokoll der Ortsratssitzung Otze am 25.09.2014

#### **Einwohnerfragestunde**

1. **Ein Einwohner** fragte nach, warum die Eisenbahnbrücke in Otze vor ca. fünf Jahren nicht im Rahmen des Straßenumbaus saniert worden sei.  
**Herr Baxmann** antwortete, dass dies nicht Sache der Stadt, sondern vielmehr der Region Hannover gewesen sei.
2. **Ein Einwohner** sprach die ab 01.10.2014 fehlenden Durchsagen bei durchfahrenden Güterzügen etc. in Bahnhöfen an. Dies könne zu Unfällen führen.  
**Herr Hunze** wandte ein, dass dies in der gesamten Region umgestellt werde.
3. **Ein Einwohner** wies auf die Parksituation an der Otzer Grundschule hin. Gerade zum Schulschluss würden Kleinbusse und Kraftfahrzeuge von Eltern, die ihre Kinder abholen, die Straße blockieren. Er fragte nach, ob die Möglichkeit bestehe, dass die Kleinbusse auf dem Schulhof halten könnten.  
**Herr Hunze** sagte zu, dass die Situation nochmals bei einem Termin mit Vertretern der Stadtverwaltung sowie der Schulleitung begutachtet wird.
4. **Ein Einwohner** wies auf die Verkehrssituation im Bruchsweg hin (Knick). Dort könne gemäß der Ausschilderung mit einer Geschwindigkeit von 50 km/h gefahren werden. Da dieser Weg jedoch auch Schulweg für viele Kinder sei, könnten dort gefährliche Situationen entstehen. Er schlug vor, ein Tempo 30 Schild aufzustellen.  
**Herr Baxmann** wies darauf hin, dass es nicht ohne weiteres möglich sei, Verkehrsschilder aufzustellen. Die Polizei sowie die Straßenverkehrsbehörde würden sich an gesetzliche Regelungen halten.  
**Der Einwohner** bat um Prüfung, ob es nicht zumindest im Bereich der Schule möglich sei, ein Tempo 30 Schild aufzustellen.  
**Herr Hunze** schlug einen Ortstermin vor.
5. **Ein Einwohner** merkte an, dass der Bürgersteig im Bruchsweg teilweise in desolatem Zustand sei. Ältere Mitbürger würden aufgrund der Stolperstellen oft auf die Fahrbahn ausweichen. Er bat um Ausbesserung der betroffenen Stellen, insbesondere im Bereich der Hausnummern 3 bis 15 und 18.
6. **Ein Einwohner** merkte an, dass im Bereich Bruchsweg, Spröselberg, Meinackersgrund, Rhönweg die Straßenlaternen z.T. von auf privaten Grundstücken stehenden Bäumen verdeckt würden. Er bat um Prüfung.  
Antwort der Ordnungsabteilung:  
Der Bereich Otze wird Anfang Oktober auf Verkehrssicherung geprüft und entsprechende Maßnahmen werden veranlasst.